

Fotos: Milmietz, Rodigast, Günther

Entwicklung eines Programms zur Flexibilisierung individueller Studienverläufe und Förderung hochschultypübergreifender Lehrkooperationen

Verbundprojekt der Jenaer Hochschulen im Qualitätspakt Lehre

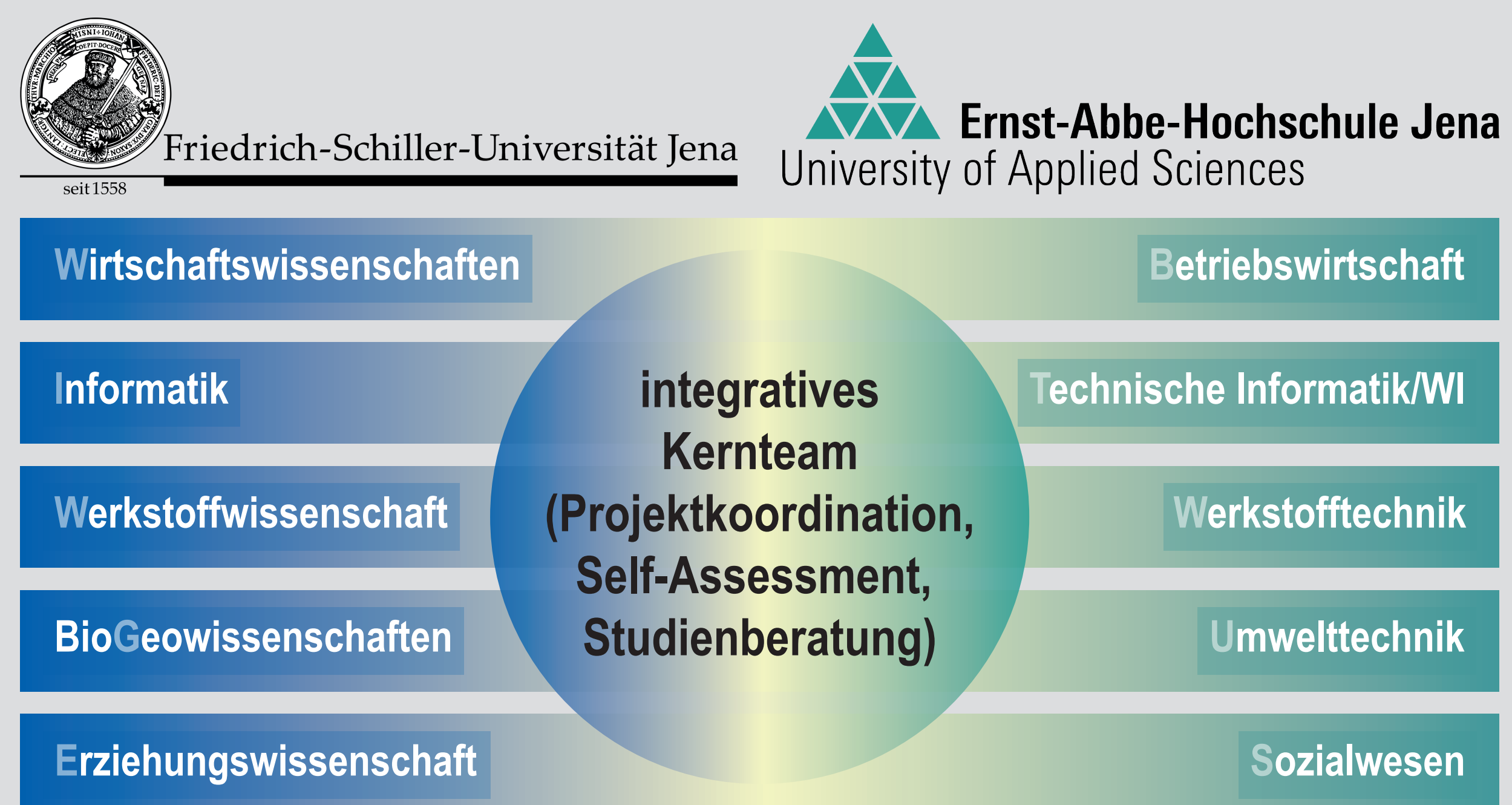
Seit April 2012 führen die Ernst-Abbe-Hochschule Jena (EAH) und die Friedrich-Schiller-Universität Jena (FSU) ein durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördertes Verbundprojekt zur Stärkung der Zusammenarbeit beider Hochschulen im Bereich Studium und Lehre durch. Mit diesem Vorhaben sollen die individuellen Bildungschancen von Studierenden erweitert und die Studienzufriedenheit sowie der Studienerfolg erhöht werden.

Projektziele

1. Schaffung strukturierter Übergangsszenarien für einen vereinfachten Wechsel zwischen den **Hochschularten**
2. Abgestimmte Beratung Studieninteressierter und Studierender mittels individueller Orientierungs- und Entscheidungshilfen
3. Eröffnung zusätzlicher Wahl- und Spezialisierungsmöglichkeiten **über Hochschulgrenzen hinweg** durch Implementierung kooperativer Lehr- und Studienmodelle

Projektstruktur

An beiden Hochschulen sind jeweils fünf Fachgebiete in das Projekt eingebettet, von denen jedes mit einem entsprechenden Partner der anderen Hochschule fachspezifische Teilprojekte konzipiert und durchführt.



Kooperative Studienmodelle

Intention: Durch die Implementierung kooperativer Lehr- und Studienmodelle am Studienstandort Jena sollen die Spezialisierungsmöglichkeiten von Studierenden beider Einrichtungen erweitert und damit deren Wissens- und Kompetenzerwerb im Rahmen von praxisorientierten Angeboten an der EAH oder theoriegestützten Vertiefungen an der FSU sinnvoll ergänzt werden.

Kategorisierung



Projektleitung:

EAH: Prof. Dr. Alexander Richter, Prorektor für Studium, Lehre und Weiterbildung

FSU: Prof. Dr. Iris Winkler, Vizepräsidentin für Studium und Lehre

Kontakt:

Ernst-Abbe-Hochschule Jena, Carl-Zeiss-Promenade 2, 07745 Jena
Sophie Reimer | sophie.reimer@fh-jena.de | Tel.: 03641/205160

Friedrich-Schiller-Universität Jena, Fürstengraben 1, 07743 Jena
Ute Rieger | Ute.Rieger@uni-jena.de | Tel.: 03641/931029

GEFÖRDERT VOM



FKZ: 01PL12074A

